

Wirtschaftsplan 2019

**des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)**

Vorbericht entsprechend § 6 GemHVO Doppik
zum **Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg**

1. Die Darstellung der Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen, des Vermögens und der Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr), dem Vorvorjahr, dem Planjahr und in den drei darauffolgenden Jahre sind zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der nachfolgenden Tabelle (Anlage zum Vorbericht) dargestellt.
2. Die im Wirtschaftsjahr 2019 geplanten Investitionen in Höhe von 1.147.300 EUR sind im Erläuterungsteil zum Vermögensplan detailliert dargestellt. Die Finanzierung der Investitionen ist durch die geplanten erwirtschafteten Abschreibungen von 1.255.300 EUR und die Anlagenabgänge von 5.000 EUR abgesichert, wobei die Abschreibungen der Spielgeräte in Höhe von 358.400 EUR in Ansatz gebracht wurden. Die finanziellen Auswirkungen der Investitionen sind in den geplanten zukünftigen Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Erfolgsplanes eingeflossen.
3. Liquiditätsreserven im eigentlichen Sinne bestehen nicht. Die im Geldverkehrskonto (GVK) enthaltenen finanziellen Mittel stellen zum größten Teil die passivierten Gelder und zweckgebundenen Rücklagen dar, die in zukünftigen Jahren zu Erträgen werden.
4. Die Zahlungsfähigkeit ist bis zur festgesetzten Höhe des Kassenkredites und des aufzustellenden Liquiditätsplanes mit den Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg, mit welchen Leistungsvereinbarungen bestehen, abgesichert.

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Positionen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Erlöse	13.903.772	14.332.500	16.463.400	17.014.500	17.048.600	17.049.700
1.1 Bestattungsleistungen	2.358.196	2.516.200	2.693.000	3.293.300	3.300.600	3.300.600
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Bestattungszuschuss	0	0	242.200	0	0	0
Kriegsgräber	112.219	102.000	112.000	112.000	112.000	112.000
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	748.100	773.700	773.700	773.700	773.700	773.700
Kostenerstattung Ehrengräber	846	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700
Gebühren Leichenschau	114.099	123.900	128.300	138.900	139.300	139.300
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	9.144.573	9.267.300	9.668.000	9.843.200	9.870.300	9.870.300
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	490.605	375.900	358.400	337.300	335.000	335.000
Kostenerstattung Baumoffensive	139.940	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Lehrlingsausbildung	379.800	415.100	448.900	454.400	456.000	457.100
1.3 Sonstige Umsätze	275.395	216.900	241.700	243.900	243.900	243.900
1.4 Kostenerstattung ALB	0	0	1.255.500	1.276.100	1.276.100	1.276.100
2. andere aktivierte Eigenleistungen	6.001	12.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.209.268	1.284.500	1.013.700	772.900	772.900	772.900
4. Materialaufwand	2.546.999	2.396.600	2.289.100	2.299.100	2.299.100	2.299.100
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	727.215	827.100	752.700	752.700	752.700	752.700
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.819.784	1.569.500	1.536.400	1.546.400	1.546.400	1.546.400
5. Personalaufwand	9.756.282	9.990.000	11.687.300	12.014.600	12.074.000	12.074.000
6. Abschreibungen	1.037.577	1.261.500	1.255.300	1.223.400	1.205.300	1.205.300
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.905.980	1.881.600	2.177.600	2.186.000	2.182.200	2.183.300
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35.196	5.900	7.000	7.000	7.000	7.000
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70.919	78.700	68.300	64.800	61.400	61.400
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-163.520	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
11. Außerordentliche Erträge	1.370.169	4.530.100	7.721.900	0	0	0
12. Außerordentliche Aufwendungen	1.450.658	4.530.100	7.721.900	0	0	0
13. Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14. Ertragssteuern	-67.545	0	0	0	0	0
15. Sonstige Steuern	25.347	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
16. Jahresgewinn/-verlust	-201.811	0	0	0	0	0
Vermögen	16.975.081	17.400.000	17.800.000	18.400.000	18.900.000	19.400.000
Anlagevermögen	14.667.023	15.000.000	15.400.000	16.000.000	16.500.000	17.000.000
Umlaufvermögen	2.308.058	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
Verbindlichkeiten	6.036.138	5.864.392	5.730.392	5.596.392	5.462.392	4.816.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.598.392	2.464.392	2.330.392	2.196.392	2.062.392	2.066.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	928.646	850.000	800.000	750.000	700.000	700.000
Verbindlichkeiten gegenüber dem Aufgabenträger	2.062.109	2.100.000	2.150.000	2.200.000	2.250.000	2.250.000
Sonstige Verbindlichkeiten	446.991	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000

Erfolgsplan 2019

Anlage 1.1
zur DS0513/18

Bezeichnung	Planjahr 2019 EUR	lfd. Jahr 2018 EUR	GuV 2017 EUR
1. Erlöse	16.463.400	14.332.500	13.903.771,87
1.1 Bestattungsleistungen	2.693.000	2.516.200	2.358.195,74
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000,00
Bestattungszuschuss	242.200	0	0,00
Kriegsgräber	112.000	102.000	112.219,00
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	773.700	773.700	748.100,00
Kostenerstattung Ehrengräber	1.700	1.500	845,77
Gebühren Leichenschau	128.300	123.900	114.098,92
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	9.668.000	9.267.300	9.144.572,54
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	358.400	375.900	490.605,48
Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	139.939,50
Ausbildung	448.900	415.100	379.800,00
1.3 sonstige Umsatzerlöse	241.700	216.900	275.394,92
1.4. Kostenerstattung ALB	1.255.500	0	0,00
2. andere aktivierte Eigenleistungen	20.000	12.000	6.000,60
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.013.700	1.284.500	1.209.268,08
4. Materialaufwand	2.289.100	2.396.600	2.546.998,56
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	752.700	827.100	727.214,51
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.536.400	1.569.500	1.819.784,05
5. Personalaufwand	11.687.300	9.990.000	9.756.281,67
a) Löhne und Gehälter	9.551.900	8.040.900	7.838.341,05
b) soziale Abgaben	2.135.400	1.949.100	1.917.940,62
6. Abschreibungen	1.255.300	1.261.500	1.037.576,96
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.177.600	1.881.600	1.905.979,87
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000	5.900	35.195,77
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	68.300	78.700	70.919,17
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.500	26.500	-163.519,91
11. außerordentliche Erträge	7.721.900	4.530.100	1.370.169,12
12. außerordentliche Aufwendungen	7.721.900	4.530.100	1.450.658,39
13. außerordentliches Ergebnis	0	0	-80.489,27
14. Ertragssteuern	0	0	-67.545,42
15. Sonstige Steuern	26.500	26.500	25.347,18
16. Jahresgewinn/-verlust	0	0	-201.810,94

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes SFM, der sich in die Betriebszweige Friedhofs- und Bestattungs- und Grünflächenmanagement untergliedert, umfasst sämtliche voraussehbare Erträge und Aufwendungen in den Bereichen Bestattungen, Kremation (BgA), Friedhofsgrünpflege, öffentliche Stadtgrünpflege einschließlich der Spielplätze und Brunnen, dem Flächenkataster und der Vermietung und Verpachtung. Die Einzelpositionen werden nachfolgend näher erläutert:

1. Erlöse

16.463.400 EUR
(Vorjahr: 14.332.500 EUR)

1.1. Friedhofs- und Bestattungsmanagement

Die zu erwartenden Gebühreneinnahmen aus Bestattungsleistungen betragen unter Zugrundelegung der neuen Gebührenkalkulation für 2018 bis 2019 2.693.000 EUR, wobei die handelsrechtliche Abgrenzungsrechnung bereits berücksichtigt wurde.

In ihrer Unterteilung stellen sich die Gebühren folgendermaßen dar:

- Grabnutzungsgebühren für Erd-/ Urnengrabstätten, Gemeinschaftsanlagen und Kolumbarien, 281.900 EUR
- Bestattungs- und Beisetzungsgebühren 939.900 EUR
wie u. a. für die Nutzung der Kapellen, der Abschiedsräume, Schauräume, für das Öffnen u. Schließen der Gräber einschl. Nachbereitung, Ausgrabungen, Umbettungen
- Friedhofsunterhaltungsgebühren 834.000 EUR
- Verwaltungsgebühren 43.500 EUR
hierzu zählen u. a.: Grabmalgenehmigungen, Fahrgenehmigungen, Zulassungsgebühren, sonstige Verwaltungsgebühren
- Gebühren aus Einäscherungen 593.700 EUR

Der Auflösungsbetrag der vereinnahmten Grabstättennutzungsgebühren aus Amtszeiten aus den handelsrechtlichen Abgrenzungen der Grabstättennutzungsrechte 1991 bis März 1999 ist in Höhe von 3.900 EUR in den Grabstättennutzungsgebühren enthalten, wird weiter zurückgehen und bis 2021 verbraucht sein.

Berücksichtigung findet ebenfalls der extra ausgewiesene Fehlbetrag aus Nutzungsrechten zu Amtszeiten zum Ausgleich der Kostenunterdeckungen der Jahre ab 1991 und der langjährigen Nutzungsrechte aus DDR-Zeiten in Höhe von insgesamt 140.000 EUR.

Zum Ausgleich der Kostendeckung aus der neuen Gebührenkalkulation werden 242.200 EUR für die Bestattungsleistungen und Kapellen und Nebenräume aus dem Haushalt notwendig.

Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln des Bundes für die Pflege und den Erhalt der Kriegsgräber auf den kommunalen Friedhöfen der Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt voraussichtlich in Höhe von 112.000 EUR.

Der Umsatz für die Pflege des öffentlichen Grüns auf Friedhöfen einschließlich der Bestattungsvorhalteflächen und der historischen Grabstätten auf den durch den Eigenbetrieb bewirtschafteten Friedhöfen wird über Kostenerstattungen des Trägers in Höhe von 773.700

EUR auf dem Stand von 2018 eingefroren. Der Ausgleich soll über die Inanspruchnahme der Ruherechtsentschädigung erfolgen.

Für die Kostenerstattung der Pflege der Ehrengräber gemäß § 8 der Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten (Vereinbarung mit dem Büro des Oberbürgermeisters über derzeit 2 Ehrengräber) werden Kostenerstattungen in Höhe von 1.700 EUR geplant.

Seit 2014 wird der Rechtsmediziner personell vom Gesundheits- und Veterinäramt dem Eigenbetrieb zugeordnet. Die Erlöse aus den Gebühren für die Durchführung der zweiten Leichenschau einschließlich aller Nebentätigkeiten werden entsprechend den hierfür kalkulierten Aufwendungen unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fallzahlen kostendeckend in Höhe von 128.300 EUR eingestellt.

1.2. Grünflächenmanagement

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben der Grünflächenbewirtschaftung werden alle Aufwendungen über den Kostenersatz von erbrachten Leistungen gemäß Dienstanweisung 02/07 Punkt 4.1 gegenüber FB 23, Amt 66, FB 40 und dem Eigenbetrieb KGm in Höhe von 9.668.000 EUR (DK Grün) angesetzt.

Neben der eigentlichen Grünflächenpflege und dem Flächenkataster wird auch die Unterhaltung bzw. Pflege der 33 Springbrunnen, der 127 Spielplätze, der 8 Grillplätze, 26 Hundeauslaufwiesen, der zugeordneten Denkmale und sämtlicher Ausstattungen wie Bänke, Müllbehälter, Schilder etc. über diese geplanten Mittel abgedeckt.

Für die Spielgeräteinvestitionen erfolgt die Refinanzierung aus den Abschreibungen der im Anlagevermögen befindlichen Geräte in Höhe von 358.400 EUR. Die Differenz zu den 490.000 EUR für Spielplätze bereitstehenden Mittel ist im städtischen Haushalt für den Grund und Boden zugeordnet.

Für die Fortführung der Baumoffensive der Landeshauptstadt Magdeburg werden weitere 400.000 EUR als Erlöse über den Fachbereich 23 veranschlagt.

Die Kostenerstattung für die Lehrausbildung beträgt entsprechend der Planungen des Fachbereiches 01 für die Berufsausbildung einschließlich der Anschlussfähigkeit und den Sachkosten 448.900 EUR für 15 Ausbildungsplätze.

1.3 sonstige Umsatzerlöse

Die nach BilRuG den Umsätzen zugeordneten bisherigen sonstigen Erträge beinhalten die Miet- und Pachteinahmen von 90.400 EUR, Verwaltungsgebühren von 3.600 EUR, sonstige Leistungserbringung gegenüber Ämtern, Eigenbetrieben und freien Trägern von 82.700 EUR, Baumschutzgebühren von 28.300 EUR, Erlöse Bootsverleih von 16.000 EUR und Erlöse aus Schrottverkäufen 9.100 EUR und Holzrecycling von 11.600 EUR.

1.4 Kostenerstattung ALB

Die Landeshauptstadt Magdeburg wird eine Kooperationsvereinbarung zur Hilfeleistung für die Durchführung von Monitoringmaßnahmen zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) von 2019 bis 2022 eingehen. Die Zuständigkeit wurde dem Eigenbetrieb SFM übertragen. Die LLG stellt die zur Erfüllung der durchzuführenden Hilfeleistungen benötigten Personal- und Sach-

kosten sowie Investitionsmittel zur Verfügung. In einer ersten überschlägigen Hochrechnung werden Erstattungen von ca. 1.225.500 EUR erforderlich.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen

20.000,00 EUR
(Vorjahr: 12.000,00 EUR)

Geplant sind die Eigenleistungen zum Bau zweier Gemeinschaftsanlage für Urnenwahlstellen (GAW) auf dem Ottersleber und Südfriedhof sowie von zwei Urnengemeinschaftsanlagen (UGG) auf dem Lemsdorfer und Südfriedhof.

3. Sonstige betriebliche Erträge

1.013.700 EUR
(Vorjahr: 1.284.500 EUR)

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich u. a. um Brunnen sponsoring von 39.000 EUR, Einnahmen für die Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz von 24.200 EUR und 9.500 EUR für den Betreuungsaufwand von Schwerbehinderten, Erstattungsbeträge nach dem Landesvergabegesetz von 13.500 EUR, Erträge aus Anlagenverkäufen von 23.100 EUR, Schadenersatzansprüche aus Verkehrsdelikten und Vandalismusschäden in Grünflächen von 14.900 EUR. Letztmalig wird hier der Auflösungsbetrag aus dem Verbrauch der Drohverlustrückstellung aus schwebenden Geschäften (bestehende Grabstättennutzungsrechte aus Altverträgen) in Höhe von 11.500 EUR ausgewiesen. Dieser rein bilanzielle Betrag mindert sich jährlich und wird in 2019 verbraucht sein. Weiterhin sind die Erträge aus dem Verbrauch von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckungen Kremation von 35.000 EUR und die Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse von 17.400 EUR eingeplant. Auch die Einnahmen aus der Ruherechtsentschädigung (RRE) in Höhe von 585.200 EUR werden hier eingestellt und finden Verwendung für den Ausgleich des Denkmalsanteil an den Kapellen und Nebenräumen in der Gebührenkalkulation von 126.300 EUR und für den Ausgleich der Kürzungen der Kostenerstattung (Konsolidierungsaufgabe) und den Ausgleich der Tarif- und Preissteigerungen in der öffentlichen Friedhofsgrünpflege von 378.000 EUR und 80.900 EUR für die Gebührenabgrenzungsrechnung. Aus dem Verbrauch der aufgelaufenen RRE aus Vorjahren werden für den Ausgleich der Differenz zwischen Zu- und Auflösung in der Gebührenabgrenzungsrechnung weitere 229.300 EUR eingeplant.

4. Materialaufwand

2.289.100 EUR
(Vorjahr: 2.396.600 EUR)

davon:

- a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren 752.700 EUR
- b) Aufwendungen für bezogene Leistungen 1.536.400 EUR

Die wesentlichsten Positionen im Einzelnen:

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren beinhalten u. a. im Bereich Grünflächenmanagement die Blumen- und Pflanzenlieferungen in Höhe von 45.200 EUR, Bäume von 435.000 EUR, Knollen und Zwiebeln von 17.000 EUR, Dünger und Pflanzenschutz von 5.000 EUR, Reparaturmaterial für Ausstattungselemente im öffentlichen Grün wie Bänke, Papierkörbe, Schilder etc. von 13.000 EUR, Strom, Wasser/Abwasser und Reparaturmaterial für Brunnen von 59.700 EUR und für die Grünflächenberegnung von 15.100 EUR, Reparaturmaterial für Brücken in Höhe von 2.000 EUR und für Wege einschließlich Winterdienstmaterial von 8.000 EUR. Im Friedhofs- und Bestattungsmanagement ist das Einsatzmaterial für Bestattungen wie u. a. Aschekapseln, Bestattungsmaterial, Mate-

riaufwand der Kapellen und Nebenräume von 23.200 EUR, für die Wechselbepflanzung, Sträucher und Bäume auf den Friedhöfen von 28.500 EUR und deren Bewässerung für 19.500 EUR, die Energiekosten für die Betreibung des Krematoriums und der Kühlräume von 69.400 EUR enthalten.

Bei den bezogenen Leistungen gehören hauptsächlich die Fremdleistungen für die Vergabe von Grünflächenpflege- und Winterdienstleistungen von 736.100 EUR, für die Baumpflege- und Baumfällarbeiten im öffentlichen und Straßenbegleitgrün einschließlich Spielplätzen von 500.000 EUR, für die Entsorgung der Grünabfälle und des Unrats von 110.000 EUR, die Planungs- und Vergabeleistungen von 20.000 EUR, für die Grabmalarbeiten bzw. deren Entsorgung 32.800 EUR, für die Instandhaltungsleistungen aus Haftpflichtschäden 25.000 EUR und an Fremdbauten und Brunnen 23.500 EUR, für die Schädlingsbekämpfung einschließlich der Maßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner 41.000 EUR, davon 25 TEUR für die EPS-Bekämpfungsmaßnahmen, sowie für Fremdleistungen auf Friedhöfen wie Schredder- und Baumpflegearbeiten von 47.800 EUR und Grabsteinarbeiten von 22.800 EUR zu den wesentlichsten Posten.

5. Personalaufwand	11.687.300 EUR
	(Vorjahr: 9.990.000 EUR)
davon:	
a) Löhne und Gehälter	9.551.900 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.135.400 EUR

Der Ansatz der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Entwicklung des Stellenplanes unter Berücksichtigung des gültigen Tarifvertrages mit einer Tarifsteigerung für 2019 von 3,09 % und den Umsetzungen der neuen Entgeltordnung zum TVöD-VKA. Die mittelfristigen Tarifentwicklungen wurden in Höhe von 1,06 % Steigerung für 2020 berücksichtigt. Auch die stufenweise Anhebung der Jahressonderzahlung Ost von 82 % in 2019 bis 94 % in 2021 ist in die Personalkostenplanung eingeflossen.

Die Fortführung der abgeschlossenen Altersteilzeitmaßnahmen (Verlängerung bis 2020) führt im Ergebnis zwischen Zuführungs- und Auflösungsbeträgen zu einem Auflösungssaldo von -104.000 EUR, im Vorjahr waren es -57.400 EUR im Saldo, was zu einer zusätzlichen Personalkosteneinsparung von 46.600 EUR führt.

Im Stellenplan sind 4 Mitarbeiter/-innen mit Altersteilzeitverträgen, die sich alle in der Ruhephase befinden, und 15 Ausbildungsstellen berücksichtigt. Von den insgesamt 232 Planstellen sind 32 Vollzeitstellen, 156 Teilzeitstellen, 42 Saisonstellen sowie 2 geringfügig Beschäftigte enthalten.

Zusätzlich wurden auf Basis einer ersten Hochrechnung die Personalkosten für 21 Stellen zur Durchführung der Monitoringtätigkeiten im Zusammenhang mit der Bekämpfung des ALB gemäß der Kooperationsvereinbarung zwischen der LLG und der LH MD in Höhe von 878.200 EUR eingestellt.

Die Beiträge für die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau wurden in Höhe von 80.000 EUR berücksichtigt.

6. Abschreibungen	1.255.300 EUR
	(Vorjahr: 1.261.500 EUR)

Die Planung der Abschreibungen basiert auf der Grundlage der ermittelten Restbuchwerte der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens unter Berücksichtigung des Zugangs an geplanten Neuinvestitionen und des Abgangs nicht betriebsnotwendigen Vermögens.

Sie untergliedern sich in:

• immaterielle Abschreibungen	19.000 EUR
• Abschreibungen auf Sachanlagen	867.900 EUR
• Abschreibungen auf Spielgeräte	358.400 EUR
• Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	10.000 EUR

In den Abschreibungen auf Sachanlagen sind mit 358.400 EUR die Abschreibungen auf Spielgeräte zur Refinanzierung der Investitionen enthalten. Die restlichen Mittel von 131.600 EUR werden im Fachbereich 23 für Investitionen am Grund und Boden von Spielplätzen und für Komplettsanierungen von Spielplätzen eingestellt, sodass weiterhin 490.000 EUR für die Spielplätze lt. Spielplatzflächenkonzeption bereitstehen.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen **2.177.600 EUR**
(Vorjahr: 1.881.600 EUR)

Die Position beinhaltet sämtliche laufende Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des betriebsüblichen Geschäftsbetriebes, wie z. B. Kfz-Kosten 508.000 EUR, Instandhaltungen von Bauten, Außenanlagen, Kremationstechnik, Kleintechnik, Räumen, Betriebs- und Geschäftsausstattung und technische Anlagen 352.300 EUR, weiterhin für Heizung, Energie, Wasser, Abwasser 162.800 EUR und Gebäudereinigung 45.500 EUR, KID- und IuK-Leistungen 132.000 EUR, Leistungsverrechnung mit den Ämtern und Eigenbetrieben 142.300 EUR, Grundbesitzabgaben, GEZ-Gebühren und Versicherungen 60.300 EUR, Dienst- und Schutzkleidung 55.200 EUR und Gerätemiete/Werkzeuge und Kleingeräte 37.700 EUR. für die Spielplatzunterhaltung Material und Energie- und Wasserkosten in Höhe von 66.100 EUR. Für die Sach- und Gemeinkosten des ALB-Monitorings sind 377.300 EUR eingeplant.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge **7.000 EUR**
(Vorjahr: 5.900 EUR)

Zinserträge aus der Guthabenverzinsung des als verbundene Sonderkasse geführten Geldverkehrs-kontos bei der Stadtkasse zu den dortigen Konditionen wurden keine angesetzt, weitere Einnahmen von 7.000 EUR aus Mahngebühren und Säumniszuschlägen entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen **68.300 EUR**
(Vorjahr: 78.700 EUR)

Es handelt sich hierbei um die Darlehenszinsen für das übertragende Restschulddarlehen in Höhe von 61.300 EUR sowie um die jährlichen Aufzinsungsbeträge für die Altersteilzeitrückstellungen von 7.000 EUR.

10. Außerordentliche Erträge **7.721.900 EUR**
(Vorjahr: 4.530.100 EUR)

Gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 wurden Anträge auf Fördermittel gestellt. Entsprechend dem voraussichtlichen Zufluss werden die Beträge nach den Jahren der Inanspruchnahme eingeplant.

11. Außerordentliche Aufwendungen

7.721.900 EUR

(Vorjahr: 4.530.100 EUR)

Als Pendant werden die dazu gehörenden Aufwendungen für die Schadensbeseitigung des Hochwassers 2013 ebenfalls im außerordentlichen Bereich dargestellt. Aufwendungen für zu erwartende Sturmschäden wurden nicht eingestellt.

12. Sonstige Steuern

26.500 EUR

(Vorjahr: 26.500 EUR)

Hierbei handelt es sich um

a) Grundsteuern

200 EUR

Die Grundsteuer fällt an bei vermietetem oder verpachtetem Grundbesitz.

b) Kfz-Steuern

26.300 EUR

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	Bezeichnungen	Euro	Erläuterungen
1	Zuführung Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3	Jahresgewinn	0	
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	21.000	Investitionsmittel ALB
5	Zuweisungen und Zuschüsse		
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeiträge	0	
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	
8	Kredite	0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.260.300	Laut Plan-BAB 2019 werden 1.255.300 EUR Abschreibungen und 5.000 EUR Anlagenabgänge angesetzt.
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.281.300	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2019

Ifd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben) Bezeichnungen	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
		Ausgaben des Wirtschaftsjahres €	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres €	Gesamtausgabebedarf €	Bisher bereitgestellt €	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.147.300	0	1.147.300	0	
	davon: technische Anlagen	4.800	0	4.800	0	
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	268.000	0	268.000	0	
	davon: Spielgeräte	358.400	0	358.400	0	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	212.100	0	212.100	0	
	davon: Bauten	225.000	0	225.000	0	
	davon: Außenanlagen	79.000	0	79.000	0	
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	
3	Rückzahlung v. Stammkapital	0	0	0	0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	
5	Jahresverlust	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	134.000	0	134.000	0	
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	
	a) an den Aufgabenträger	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.281.300	0	1.281.300	0	

Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes 2019

	<u>EUR</u>
Gesamt	1.281.300,00

Zum Erhalt des Sondervermögens des Eigenbetriebes sind folgende Investitionen erforderlich:

1. Bauten	
- Akustikmaßnahme Kapelle Südfriedhof	25.000,00
- Planung und Sanierung Sozialgebäude Ostfriedhof	185.000,00
- Heizung Buckauer Friedhof	15.000,00
2. Außenanlagen	
- Planung Hauptwegesystem Südfriedhof	16.000,00
- Grabfeldanlagen GAW/UGG Ottersleben, Lemsdorf, Südfriedhof	55.000,00
- Zaunanlage Rothenseer Friedhof	8.000,00
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik	
- Fahrzeuge/Transporter	198.000,00
- Traktoren	0,00
- Großflächenmäher	70.000,00
4. Spielgeräte	358.400,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- Hardware	28.000,00
- Handhelds	13.000,00
- Kleintechnik	20.900,00
- Mobiliar und Bürotechnik	37.700,00
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	18.000,00
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	14.500,00
- Immaterielle Anlagegüter/Software	80.000,00
6. Technische Anlagen	
- Tankanlagen	4.800,00
7. Für das übernommene Restschulddarlehen werden Tilgungen in Höhe von fällig.	134.000,00

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2019 in VbE

Funktionsbezeichnung	EG	Anzahl der Stellen			Erläuterungen
		2019	2018	30.06.2018	
Betriebsleiter/-in	AT	1,00	1,00	1,00	
Controller/-in	12	0,00	0,00	0,00	
Bereichsleiter/-in	11	1,00	1,00	1,00	
	12	1,90	1,90	1,90	
Sachgebietsleiter/-in	9b	2,00	2,00	2,00	
	9c	0,93	0,93	0,93	
	10	1,90	1,90	1,90	
	11	1,90	0,90	0,90	
Sachbearbeiter/-in	5	3,68	3,68	3,68	
	6	11,25	11,25	10,35	
	8	6,23	6,23	6,28	
	7	0,95	0,00	0,00	
	9a	7,11	7,11	7,11	
	10	11,21	11,11	11,16	
Obergärtner/-in	9a	0,95	0,95	0,95	
Funktionsmeister/-in	8	8,12	7,17	7,10	
Reinigungskraft	3	0,95	0,95	0,95	
Gartenarbeiter/-in	3	13,45	13,45	13,45	
Gärtner/-in	4	3,24	3,24	2,57	
	5	73,72	73,50	72,83	
	6	0,95	0,95	0,95	
Kraftfahrer/-in	4	4,37	4,37	4,37	
	5	17,25	17,20	17,25	
	6	0,67	0,67	0,67	
Baumpfleger/-in	6	5,00	5,00	5,00	
Tischler/-in	6	0,95	0,95	0,95	
Schlosser/-in	7	2,00	2,00	2,00	
Handwerker/-in	6	5,65	5,65	5,65	
Technische Mitarbeiter/-in	5	2,29	2,29	2,29	
Feuerbestatter/-in	4	1,00	1,00	1,00	
	5	3,00	3,00	1,00	
Rechtsmediziner/-in	15	0,40	0,40	0,40	
geringfügig Beschäftigte	2	0,38	0,38	0,38	
Börse	5	2,00	2,00	1,00	
	9a	1,00	1,00	0,00	
Zeitverträge (Anschlusstätigkeit Auszubildende Gärtner)	5	6,65	6,65	5,70	
Ausbildung		15,00	15,00	9,00	
Krankenvertretung (produktiver Bereich)		0,00	0,00	9,96	
Forstwirt/-in ALB		21,00	0,00	0,00	Bewertung offen
ATZ-Ruhephase		3,43	4,33	3,33	
Summe		244,48	221,11	216,96	

Mittelfristige Finanzplanung 2019 – 2022

des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022
Erfolgsplan

Anlage 2.1
zur DS0513/18

Ifd. Nr.	Bezeichnung	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
1	Erlöse	14.332.500	16.463.400	17.014.500	17.048.600	17.049.700
	Bestattungsleistungen	2.516.200	2.693.000	3.293.300	3.300.600	3.300.600
	Ausgleich Fehlbetrag aus Nutzungsrechten Amtszeiten	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	Bestattungszuschuss/Abgrenzungsaus- gleich	0	242.200	0	0	0
	Kriegsgräber	102.000	112.000	112.000	112.000	112.000
	Kostenerstattung öffentliches Grün Friedhöfe	773.700	773.700	773.700	773.700	773.700
	Kostenerstattung Ehrengräber	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700
	Gebühren Leichenschau	123.900	128.300	138.900	139.300	139.300
	Leistungen öffentliches Stadtgrün	9.267.300	9.668.000	9.843.200	9.870.300	9.870.300
	Kostenerstattung AfA Spielgeräte	375.900	358.400	337.300	335.000	335.000
	Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	Ausbildung	415.100	448.900	454.400	456.000	457.100
	sonstige Umsatzerlöse	216.900	241.700	243.900	243.900	243.900
	Kostenerstattung ALB	0	1.255.500	1.276.100	1.276.100	1.276.100
2	andere aktivierte Eigenleistungen	12.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3	Sonstige betriebliche Erträge	1.284.500	1.013.700	772.900	772.900	772.900
4	Materialaufwand	2.396.600	2.289.100	2.299.100	2.299.100	2.299.100
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	827.100	752.700	752.700	752.700	752.700
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.569.500	1.536.400	1.546.400	1.546.400	1.546.400
5	Personalaufwand	9.990.000	11.687.300	12.014.600	12.074.000	12.074.000
6	Abschreibungen	1.261.500	1.255.300	1.223.400	1.205.300	1.205.300
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.881.600	2.177.600	2.186.000	2.182.200	2.183.300
8	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.900	7.000	7.000	7.000	7.000
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	68.300	64.800	61.400	61.400
10	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
11	Außerordentliche Erträge	4.530.100	7.721.900	0	0	0
12	Außerordentliche Aufwendungen	4.530.100	7.721.900	0	0	0
13	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
14	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
15	Sonstige Steuern	26.500	26.500	26.500	26.500	26.500
16	Jahresgewinn/-verlust	0	0	0	0	0

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022

Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		2018	2019	2020	2021	2022
Ifd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Zuführung Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entn.	201.900	21.000	60.000	174.900	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge					
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge					
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entn.					
8	Kredite					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.266.500	1.260.300	1.228.400	1.210.300	1.169.800
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12	Finanzierungsmittel insgesamt	1.468.400	1.281.300	1.288.400	1.385.200	1.169.800

Mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2022

Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		2018	2019	2020	2021	2022
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.334.400	1.147.300	1.154.400	1.251.200	1.035.800
	davon: technische Anlagen	19.000	4.800	0	0	0
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	359.000	268.000	368.000	231.000	249.800
	davon: Spielgeräte	375.900	358.400	337.300	335.000	352.500
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	93.800	212.100	63.000	78.400	54.000
	davon: Bauten	377.000	225.000	201.000	324.400	199.500
	davon: Außenanlagen	109.700	79.000	185.100	282.400	180.000
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung v. Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten					
7	Auflösung Ertragszuschüsse					
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten	134.000	134.000	134.000	134.000	134.000
10	Gewährung von Krediten					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren					
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	1.468.400	1.281.300	1.288.400	1.385.200	1.169.800

Mittelfristiges Investitionsprogramm 2020 - 2022

	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
Gesamt	1.288.400	1.385.200	1.169.800
davon:			
1. Bauten			
- Sanierung Sozialgebäude Ostfriedhof	141.000	100.000	0
- Komplettsanierung Blumenhalle Westfriedhof	60.000	174.900	150.000
- Nässesanierung Kapelle Südfriedhof	0	49.500	49.500
2. Außenanlagen			
- Grabfeldanlagen UGA/GAW/UGG	30.000	25.000	20.000
- grundhafte Erneuerung Friedhofswege	155.100	257.400	160.000
- Zaunanlagen	0	0	0
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik			
- Fahrzeuge/Transporter/Anhänger	145.000	98.000	219.800
- Traktoren/Mähetechnik	88.000	98.000	0
- Müllpressfahrzeug	100.000	0	0
- Schredder	35.000	35.000	30.000
4. Technische Anlagen			
- keine	0	0	0
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
- Hardware	9.000	9.000	4.000
- Kleintechnik	21.000	21.000	21.000
- Mobiliar und Bürotechnik	5.000	15.400	0
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	6.000	4.000	4.000
- Bestattungstechnik/Container	7.000	14.000	10.000
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	10.000	10.000
- Immaterielle Anlagegüter/Software	5.000	5.000	5.000
6. Spielgeräte			
	337.300	335.000	352.500
Für das übernommene Restschulddarlehen werden Tilgungen in Höhe von fällig.	134.000	134.000	134.000